

## Geschenk zur goldenen Hochzeit

### Beitrag von „strawinskid“ vom 11. Januar 2006 19:43

Hallo,

meine Schwiegereltern haben Ende Februar goldene Hochzeit (nein - mein Mann ist nicht uralt, sondern ein "Nachzügler" 😊 ).

Habt ihr eine Idee?

Bei uns in der Familie werden gerne Events verschenkt, aber die Familie meines Mannes kommt aus einer anderen Generation, die eher was mit praktischen Geschenken anfangen kann 😞

Mit fällt nichts mehr ein...

Gruß

---

### Beitrag von „Super-Lion“ vom 11. Januar 2006 20:57

Erholungsurlaub irgendwo in einem Ort mit tollen Bädern, z.B. Bäderdreieck Grießbach in Bayern?

Irgendetwas, was sie sich selbst nie leisten würden, sich darüber aber freuen?

Meine Mama hat zum 60. z.B. von uns eine Ixus-Digitalkamera bekommen, von meinem Papa ein Laptop mit Drucker und Internetanschluss und ist heute begeisterte Surferin und Fotografin.

Professionelles Familienfoto?



Gruß und viele gute Ideen

Super-Lion

---

### Beitrag von „alias“ vom 11. Januar 2006 22:05

Wie viel darf's denn kosten und wie alt und wie rüstig sind die Jubilare?

Eine Städtereise mit einem Busunternehmen und All-Inclusive-Hotelaufenthalt, vielleicht kombiniert mit einer Eintrittskarte für ein Konzert....

Wenn da mehrere zusammenlegen, wird's erschwinglich.

Für Opernfreunde: Salzburg - Wien - Dresden

---

### **Beitrag von „das\_kaddl“ vom 12. Januar 2006 06:50**

Neben den Interessen und Vorlieben evt. noch relevant: welches Bundesland?

Haben sie denn eine Hochzeitsreise gemacht? Wenn ja, könntet ihr eine kleine Reise an diesen "Erinnerungsort" schenken, wenn nein, dann erst recht eine kleine Reise.

Wenn sie z.B. einen Bezug zu Dresden haben, könnte man ihnen - auch ohne Semperoper (alias  ) - ein verlängertes Wochenende dort schenken, mit Konzert in wiedereröffneter Frauenkirche, Elbdampferfahrt in die sächsische Schweiz und Weinprobe in einem Meissner Landweingut.

(Dieses "Paket" kam bei uns in der Familie sehr gut an  )

Auf die Frage nach Wünschen bekomme ich aus der nächst- (bzw. übernächst-) älteren Generation meist die Antworten "Och, wir haben doch schon alles", alternativ "wir sind froh, dass wir gesund sind, mehr brauchen wir nicht", sodass "immaterielle" Geschenke, die keinen wirklich praktischen Nutzen haben, scheinbar die einzige Variante sind.

Was ich nicht mehr machen würde:

Gemeinsam mit dem Partner seinen Eltern zum "Runden" (sie: 60, er: 65) einen aufgemöbelten PC mit Internet & Co. und einem VHS-Kurs ("PC und Internet für Senioren") schenken. Zum Kurs sind sie zwar noch hingegangen, den PC werden wir aber wahrscheinlich wieder abbauen. 

LG, das\_kaddl.

---

### **Beitrag von „strawinskid“ vom 12. Januar 2006 10:02**

Hallo erstmal,

und danke für die Ideen.

Die beiden Rentner sind 75 Jahre alt. Sie sind zwar noch rüstig, aber leider fahren sie nicht gerne irgendwohin (mit dem Zug oder Bus schonmal gar nicht - das ist quasi total uncool 😅). Konzertkarten hatten wir ihnen auch schonmal geschenkt, da waren sie auch ganz begeistert von. Ich denke, da werde ich nochmal nach schauen, vielleicht gepaart mit einer kleinen (!!!) Busreise.

mmmh, ich überlege gerade, gibt es nicht so Seniorenfahrten, wo lustig Schnäppchen 

getrunken wird und dann fahren die zu nem Volksmusikabend? (Oh mein Gott, das ich sowas mal hier fragen würde.....was tut man nicht alles).

Das mit dem Familienfoto find ich ja auch gut. Nur leider ist die Familie etwas zerstritten. Oder wir lassen alle einzeln antanzen

Ach ja, wir kommen aus NRW.

Grus

s. 